

Anmeldung

Zur Anmeldung gelangen Sie über folgenden Link:
www.aerztekammer-bw.de/akademie-baek-sw
oder direkt über diesen QR-Code (Klick oder Scan):



Teilnahmegebühr

150,- Euro

Die Teilnahme ist nur durch die vorherige Anmeldung über das SVmed Portal der Landesärztekammer Baden-Württemberg möglich. Bei einer Abmeldung gilt: bis 2 Wochen vor Kursbeginn – keine Zahlungsverpflichtung; bis 1 Woche vor Kursbeginn – Bearbeitungsgebühr von 50%; bei späterer Absage oder Nichterscheinen – Erhebung von 100% der Gebühr. Falls die Mindestteilnehmerzahl eine Woche vor Veranstaltungsbeginn nicht erreicht ist, kann die Veranstaltung abgesagt werden.

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung ist mit **10 Fortbildungspunkten** der Landesärztekammer Baden-Württemberg zertifiziert.

Kontakt und Information

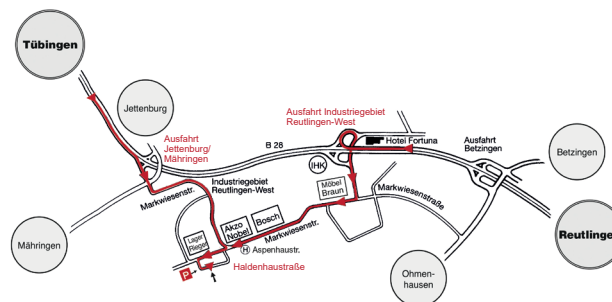
Akademie für Ärztliche Fortbildung
Bezirksärztekammer Südwestfalen
Dr. Beate Harder
Haldenhausstraße 11, 72770 Reutlingen
Telefon: 07121 917-2446 / -2415 / -2416
E-Mail: fortbildung@baek-sw.de

Bild: stock.adobe.com

Veranstaltungsort

Ärztehaus Reutlingen
Haldenhausstraße 11
72770 Reutlingen

Anfahrt



(Bitte geben Sie in Ihrem Navigationsgerät ein:
Haldenhausstraße 11, 72127 Kusterdingen)

Direkt vor dem Ärztehaus stehen kostenlose **Parkmöglichkeiten** sowie **überdachte Fahrradparkplätze** zur Verfügung.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Von Reutlingen Hbf:
mit den Buslinien 10 oder 12,
von Tübingen Hbf:
mit der Buslinie 7611
jeweils bis Betzingen, Aspenhausstraße.
Anschließend Fußweg ca. 5 min.



Akademie für Ärztliche Fortbildung

Kommunikationstraining

**Effektive Arzt-Patienten-Kommunikation:
Vertrauen, Verständnis und Compliance stärken**



Samstag, 14. März 2026
9:00–16:30 Uhr

Ungefähr 200.000 Gespräche führt ein Arzt im Laufe seines Berufslebens. Dies verdeutlicht, wie wichtig eine gelingende Gesprächsführung für eine stabile Patient-Arzt-Beziehung ist, denn je besser der Arzt auf den Patienten eingehen und sich in sein Gegenüber hineinversetzen kann, desto größer wird der Therapieerfolg und die daraus resultierende Compliance des Patienten. Dabei steht nicht nur die verbale Kommunikation im Vordergrund, sondern jene der intuitiven oder non-verbalen Kommunikation, mittels Mimik, Körpersprache, Gestik, Sprachmelodie und Sprachbilder. Diese Erkenntnis erscheint im Praxisalltag als selbstverständlich, es ist jedoch äußerst bedeutsam sich immer wieder ihrer Grundmaxime zu vergegenwärtigen, vor allem in schwierigen Arzt-Patienten-Gesprächssituationen, in einer hochmodernen, technisierten, evidenzbasierten Medizin. Hauptsächlich das subjektive Erleben des Patienten entscheidet darüber, ob die Kommunikation zwischen Arzt und Patient gelingt oder entgleist. Wenn dies bereits im „normalen“ ärztlichen Gespräch zuweilen nicht leicht ist, wie verhält es sich dann erst in „schwierigen“ Gesprächssituationen.

Dieses Seminar behandelt sowohl den Umgang mit „schwierigen“ Gesprächssituationen als auch mit „schwierigen“ Patienten. Dabei sollen sowohl Grundkomponenten einer zwischenmenschlichen Kommunikation als auch spezifische Grundlagen einer ärztlichen Gesprächsführung vermittelt werden, basierend auf den Grundmaximen der Authentizität, Akzeptanz und Empathie. Ebenfalls soll ein Fokus auf die Förderung von Empathie, aktiven Zuhörens und klarer Informationsvermittlung, gelegt werden, um eine Reduktion von Missverständnissen und eine Verbesserung der Patientenzufriedenheit, zu erreichen. Im Mittelpunkt steht dabei eine zielgerichtete und verständliche Kommunikation.

Für den Praxisbezug werden interaktive Sequenzen angeboten und durchgeführt (in Form von Kleingruppenarbeiten, „Unternehmensdramen“, Fallanalysen, etc.).

Kursleitung:

- Dr. med. Sophia Blankenhorn, Präsidentin der Bezirksärztekammer Südwürttemberg

Dozentin:

- Dipl.-Psych. Christina Zeep, Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Mitarbeiterin der Sektion für Suchtmedizin und Suchtforschung, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Tübingen

Programm

9:00–9:30 Uhr

Begrüßung

9:15–10:00 Uhr

Grundlagen der zwischenmenschlichen Kommunikation mit Fokus auf die Arzt-Patienten-Kommunikation

10:00–10:45 Uhr

**Kommunikationsstile und ihre Wirkung
Verständliche Informationsvermittlung**

10:45–11:00 Uhr

Pause

11:00–11:45

**Umgang mit schwierigen Gesprächen
Kleingruppenarbeit**

11:45–12:15 Uhr

Mittagspause

12:15–12:30 Uhr

**„Kleine Kommunikationsübung gegen das
Mittagsloch“**

12:30–14.00 Uhr

**Förderung der Patientencompliance
Fallanalysen**

14.00–14.15 Uhr

Pause

14.15–15.30 Uhr

**Effiziente Kommunikation unter Zeitdruck
Gruppenarbeit**

15.30–15.40 Uhr

Pause

15.40–16.30 Uhr

Feedbackrunde und Abschluss